

QS ambulante Psychotherapie

vorläufiges Programm für die 2. Regionalkonferenz am 27. Oktober 2025

Stand: 14. Oktober 2025

Themenblock/ Vortrag	Zeit	Referentin/Referent / Institution
Begrüßung und Überblick zum Programm 14.00–14.15 Uhr		
Begrüßung der Gäste vor Ort und der Teilnehmenden im Livestream Begrüßung der Gäste (KVNO / KVWL / PTK NRW / LAG NRW / ExG / tFA) sowie des Moderators, Jürgen Zurheide	14.00–14.15 Uhr	IQTIG
Beginn der Veranstaltung und Überblick zu den Inhalten der Veranstaltung		Jürgen Zurheide
300 Tage regionale Erprobung im Verfahren QS amb PT 14.15–15.00 Uhr		
Kurzvortrag als Zusammenfassung und Überblick zum Start der regionalen Erprobung in NRW <ul style="list-style-type: none"> ▫ Darstellung der Rahmenbedingungen des QS-Verfahrens (inkl. wissenschaftliche Begleitevaluation) ▫ Übersicht der Datenübermittlungen für APSY und PAPSY in Q1 und Q2 2025 (Anzahl Leistungserbringer, Anzahl Datensätze) ▫ Übersicht der Themenbereiche, zu denen Therapeutinnen und Therapeuten beim IQTIG Nachfragen stellen ▫ 3 bedeutende Erfolge zum Start der regionalen Erprobung ▫ 3 zentrale Herausforderungen 	14.15–14.40 Uhr	IQTIG
„3 Fragen – 3 Antworten“ zur Patientenbefragung QS amb PT		

Themenblock/ Vortrag	Zeit	Referentin/Referent / Institution
Beantwortung von 2-3 Fragen/Hinweisen aus dem Publikum vor Ort	14.40 – 14.55 Uhr	IQTIG
Beantwortung von 2-3 Fragen/Hinweisen aus dem Livestream		IQTIG
Podiumsdiskussion 1 – Stimmen aus NRW zum Verfahren QS ambulante Psychotherapie 15.00–16.00 Uhr		
Was läuft gut an? Wo sehen die verschiedenen Akteure noch Herausforderungen? Welche Lösungen sehen sie dafür?		
Gäste auf dem Podium	15.00–15.50 Uhr	Andreas Pichler, Psychotherapeutenkammer NRW Birthe Motzkus, vdek Landesvertretung NRW Dr. Carsten König, KVNO Christopher Arndt, KVWL Dr. Johanna Thünker, Psychotherapeutin in NRW Ingeborg Struck, Psychotherapeutin in NRW
Beantwortung von 2-3 Fragen aus dem Publikum vor Ort und online	15.50–15.55 Uhr	IQTIG
Pause (Kaffee und Kuchen) 16.00–16.30 Uhr		
Podiumsdiskussion 2 – Ziele und Herausforderungen der externen Qualitätssicherung für die ambulante psychotherapeutische Versorgung 16.30–17.15 Uhr		
Warum externe Qualitätssicherung für die psychotherapeutische Versorgung? Warum Erprobung in NRW?		
Gäste auf dem Podium	16.30–17.05 Uhr	Dr. Veronika Andorfer, IQTIG Martin Holst, IQTIG Dr. Bernhard van Treeck, G-BA Dorothea Büchtemann, GKV-SV Jürgen Matzat, Patientenbeteiligung beim G-BA
Beantwortung von 2-3 Fragen aus dem Publikum vor Ort und online	17.05–17.10 Uhr	IQTIG
Ausblick auf das 2. Erprobungsjahr		
Kurzvortrag zu den wichtigsten Meilensteinen im 2. Erfassungsjahr Ausblick auf Zwischenberichte 2026	17.15–17.25 Uhr	IQTIG

Themenblock/ Vortrag	Zeit	Referentin/Referent / Institution
Verabschiedung		
Schlusswort von Seiten des IQTIG	17.25-17.30 Uhr	IQTIG
Abschluss der Veranstaltung		Jürgen Zurheide